

Ressort: Gesundheit

AOK-Chef: Finanzlage der Krankenkassen sehr gut

Potsdam, 20.12.2017, 15:16 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des AOK-Bundesverbandes, Martin Litsch, rechnet nicht mit einem Kassensterben in Deutschland. "Alle Krankenkassenarten konnten ihre Überschüsse weiter steigern und Rücklagen aufbauen. Dementsprechend wird der Zusatzbeitrag 2018 fast überall stabil bleiben oder – wie bei einigen AOKs – sogar abgesenkt", sagte Litsch den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Donnerstausgaben).

Finanziell stehe die Gesetzliche Krankenversicherung (GKV) "so gut da wie lange nicht". Die Kassen könnten das Jahr 2017 entspannt ausklingen lassen. "Ich habe schon Weihnachten erlebt, da haben in den Zentralen vieler gesetzlicher Krankenkassen nicht nur die Kerzen am Baum gebrannt. Dieses Jahr wird das definitiv nicht der Fall sein", so Litsch weiter. "Von einem drohenden Kassensterben, wie es jüngst von interessierter Seite öffentlich wirksam propagiert wurde, kann also absolut keine Rede sein."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99553/aok-chef-finanzlage-der-krankenkassen-sehr-gut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com